Medieninfo 73
Wals bei Salzburg, 2026-10-16

Die Roten Bullen erhalten Besuch aus dem Ländle

Am Sonntag geht es für die Roten Bullen gegen den SCR Altach | FAIRPLAY-Aktionswochen gegen Rassismus

Am kommenden **Sonntag, den 18. Oktober 2026** wartet auf den **FC Red Bull Salzburg** das nächste Heimspiel. Die Roten Bullen treffen um **14:30 Uhr** in der Red Bull Arena auf den **SCR Altach.** Geleitet wird die Begegnung der 9. Runde der ADMIRAL Bundesliga von **Schiedsrichter Alain Sadikovski.**

- Der **FC Red Bull Salzburg** ist in der ADMIRAL Bundesliga seit **14 Heimspielen** gegen den SCR Altach **ungeschlagen**, gab allerdings in zwei der letzten vier Duelle zu Hause Punkte ab (2 Remis), nachdem die vorangegangenen 10 allesamt gewonnen wurden.
- Die **Roten Bullen** sind in der Meisterschaft als einziges Team **nach acht Spielen** noch **ohne Niederlage** (5 Siege, 3 Remis) – erstmals seit 2021/22 (damals 8 Siege).
- Die **Truppe** von **Danny Röhl** gewann die ersten **vier Heimspiele** dieser Saison der ADMIRAL Bundesliga – erstmals seit 2022/23.
- Der **SCR Altach** gewann in der ADMIRAL Bundesliga **eine** der vergangenen **26 Partien** gegen den FC Red Bull Salzburg (6 Remis, 19 Niederlagen). Allerdings punktete Altach in den letzten drei Duellen (3 Remis) mit den Salzburgern.
- Die **Vorarlberger** gewannen im Jahr 2026 **sieben Spiele** in der ADMIRAL Bundesliga, alle daheim.

Personelles

Nicht einsatzbereit für dieses Match sind **Enrique Aguilar** (Oberschenkel), **Justin Omoregie** (Sprunggelenk) und **Nikolas Veratschnig** (Knie).
Der Einsatz von **Karim Konate** (krank) ist fraglich.

Statements

Danny Röhl über ...
... **das Duell mit den Vorarlbergern**:
„Nach der gestrigen Partie gegen den AC Milan steht bei uns das Thema Regeneration im Fokus. Bis zum Altach-Match bleibt ja nicht wirklich viel Zeit. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass die Duelle mit den Vorarlbergern zuletzt recht eng waren, sie uns viel abverlangt haben und es knappe Spiele gab. Deshalb sind wir voll fokussiert auf das Heimspiel am Sonntag. Es geht generell darum, dass wir unsere Stärken und Intensität

auf den Platz bringen und in den Abschlüssen im letzten Drittel klarer werden. Wir wollen zielstrebig und mit möglichst wenig Kontakten unsere Angriffe zu Ende spielen."

Edmund Baidoo über ...
... **das Spiel gegen Altach:**
„Wir werden nach dem intensiven Match gegen Milan so gut es geht regenerieren und dann gegen Altach von Beginn an mit viel Energie auftreten und unser Spiel durchziehen. Die Vorarlberger haben zuletzt gegen den WAC gezeigt, dass sie guten Fußball spielen können. Deshalb müssen wir über 90 Minuten konzentriert bleiben und gemeinsam als Mannschaft alles für die drei Punkte geben."

Die letzten Bundesliga-Spiele gegen den SCR Altach

30.11.2025	SCR Altach – FC Red Bull Salzburg	1:1 (1:1)
19.10.2025	FC Red Bull Salzburg – SCR Altach	2:2 (1:1)
09.03.2025	SCR Altach – FC Red Bull Salzburg	1:1 (0:1)
19.10.2024	FC Red Bull Salzburg – SCR Altach	2:1 (0:0)
28.10.2023	FC Red Bull Salzburg – SCR Altach	3:0 (1:0)
29.07.2023	SCR Altach – FC Red Bull Salzburg	0:2 (0:1)
19.03.2023	FC Red Bull Salzburg – SCR Altach	1:1 (0:0)
08.10.2022	SCR Altach – FC Red Bull Salzburg	2:3 (0:0)
05.03.2022	FC Red Bull Salzburg – SCR Altach	4:0 (3:0)
16.10.2021	FC Red Bull Salzburg – SCR Altach	1:1 (1:1)
24.01.2021	SCR Altach – FC Red Bull Salzburg	0:2 (0:0)
19.09.2020	FC Red Bull Salzburg – SCR Altach	4:1 (2:1)
02.03.2020	SCR Altach – FC Red Bull Salzburg	3:2 (1:0)
05.10.2019	FC Red Bull Salzburg – SCR Altach	6:0 (3:0)
02.12.2018	FC Red Bull Salzburg – SCR Altach	1:0 (1:0)

FAIRPLAY-Aktionswochen: Rassismus verliert. Immer.

Vom 1. bis zum 31. Oktober 2026 sind alle Sportvereine in Österreich aufgerufen, sich an den fairplay-Aktionswochen zu beteiligen und ein klares Zeichen zu setzen. Ob im Spitzen- oder Breitensport: Rassismus bleibt traurige Realität. Beleidigungen von Schwarzen Spielerinnen und Spielern, abwertende Kommentare, diskriminierende Sprüche und rassistische Stereotype werden wieder hörbarer.
Die Österreichische Fußball-Bundesliga koordiniert gemeinsam mit den Fachverbänden Fußball (ÖFB), Basketball (Basketball Austria) und Eishockey (OEHV) fairplay – Initiative für Vielfalt und Antidiskriminierung diese österreichweite Kampagne.

Wir alle tragen Verantwortung dafür, rassistischem Denken und Handeln keinen Platz zu geben und ihm von Anfang an entgegenzutreten. Keine Chance für Ausgrenzung,

Diskriminierung und Hass: nicht am Platz, nicht auf den Tribünen, nicht in der Kantine und nicht in den Vorstandssitzungen. Respekt gewinnt. Und Rassismus verliert. IMMER!

Christian Kircher
Medienbeauftragter

Mobile +43 664 600 78 3500